

# „Ein Erlebnis der besonderen Art“

Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund tritt auf Einladung der Kulturfabrik im Ibach-Haus auf

**Schwelm.** Freunde des Chorgesangs können sich freuen! Am Sonntag, 8. März, gastiert auf Einladung der Kulturfabrik der Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund mit dem Programm „Frühlingsstimmen“ im Ibach-Haus. Es wird ein Konzert-Erlebnis der besonderen Art, versichern die Schwelmer „Kulturfabrikanten“.

Kein Wunder, handelt es sich doch bei dem Jugendkonzertchor um das Spitzenensemble des Jugendbereichs von Europas größter Singschule. Der Chor ist erster Preisträger des Deutschen Chorwettbewerbs 2018 in Freiburg und hat sich in den vergangenen Jahren weit über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus einen Namen gemacht. Die jungen Sängerinnen und Sänger im Alter von 13 bis 19 Jahren präsentieren sich am 8. März um 17 Uhr in der Kulturfabrik Ibach-Haus im Schwelmer Leo-Theater mit einem bunten Programm aus Chormusik a cappella sowie Lieder und Arien für Gesang und Klavier.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt der A cappella-Chormusik liegt auf den klangschönen und oft melancholischen Kompositionskandinavischen Komponisten des 20. und 21. Jahrhunderts. So erklingt unter anderem die hymnisch-choralhafte Psalmvertonung „I himmelen, i himmelen“ des Schweden Jan Hakan Åberg. Darüber hinaus erwarten die Zuhörer mit Werken von Jan Sandström, Knut Nystedt, Håkan Parkman, Ola Gjeilo, Hugo Alfvén, und Märten Jansson viele weitere sinnliche Klangerlebnisse voller nordischer Emotionalität. Deutsche, italienische und englischsprachige Werke von Wolf, Mendelssohn Bartholdy, Mauersberger, Palestrina, Parry und Paulus ergänzen die skandinavischen Werke.

Der Jugendkonzertchor ist neben



Ein Genuss für Freunde außergewöhnlicher Stimmlagen: Bei dem Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund handelt es sich um das Spitzenensemble des Jugendbereichs von Europas größter Singschule.

FOTO: PRIVAT

der außergewöhnlichen Chorarbeit auch eine Talentschmiede für junge Solistinnen und Solisten. So konnte sich der Chor auch in diesem Jahr bereits wieder über Bestplatzierungen beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ freuen. Die solistischen Beiträge des Konzertes bringen u.a. Musik von Johann Sebastian Bach, Claude Debussy, Richard Strauss und Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör. Am Klavier begleitet werden die jungen Sängerinnen und Sänger von Michael Albert und Tilman

Wolf. Mit Leidenschaft, jugendlichem Esprit und nicht zuletzt ausgezeichneten Intonationen werden sie den Besuchern Sternstunden des Chorgesangs bereiten. Die Zusammenarbeit mit Bridget Breiners Ballett im Revier im Rahmen der Ruhrfestspiele und die Aufführung der Marienvesper von Claudio Monteverdi mit der Akademie für Alte Musik Berlin waren künstlerische Höhepunkte der vergangenen Jahre.

In der Saison 2019/20 sind die Ju-

gendlichen unter anderem erneut mit Bachs Weihnachtsoratorium im Konzerthaus Dortmund zu hören und bieten in ihrer eigenen Konzertreihe auf der Zeche Zollern Dortmund den Besuchern vielfältige Klangerlebnisse.

Darüber hinaus führt sie ihr A-cappella-Konzertprogramm an viele bedeutende Konzertsäle Deutschlands. Im Januar 2017 veröffentlichte der Jugendkonzertchor beim renommierten Label Hänssler Classic seine erste CD-Einspielung „Romantic Choral Music“ mit A-cappella-Werken deut-

scher Komponisten der Romantik. Eine weitere CD mit skandinavischer Chormusik wird in Zusammenarbeit mit dem WDR Rundfunkchor produziert und voraussichtlich Anfang 2020 beim Label Hänssler Classic erscheinen.

#### Kooperationsvereinbarung

In Wettbewerben wurde das Ensemble bereits mehrfach ausgezeichnet: Zuletzt erhielt das Ensemble beim 10. Deutschen Chorwettbewerb 2018 in Freiburg den 1. Preis in der Kategorie „Gemischte Jugendchöre“ und bekam mit 23,4 von 25 möglichen Punkten das Prädikat „mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ zuerkannt. Überdies gewann der Jugendkonzertchor 2018 den internationalen Bärenreiter Chorwettbewerb und konnte als einziger teilnehmender Jugendchor gegenüber Chören aus

USA, Skandinavien, Polen und Deutschland mit seiner herausragenden Interpretation von Märten Janssons Chorwerk „Maria IV“ überzeugen. In den Gesangskategorien von „Jugend musiziert“ erhalten

darüber hinaus Mitglieder des Chores jedes Jahr aufs Neue Bestplatzierung im Bundeswettbewerb und Sonderpreise für herausragende künstlerische Leistungen.

Ein besonderes Bonbon: Dank des Rotary Clubs Gevelsberg ist der freie Eintritt für alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre gesichert. Sie müssen

an der Kasse lediglich ihren Vornamen und ihr Alter nennen und schon können sie das Konzert kostenfrei genießen, wenn Gleichaltrige auf höchstem Niveau singen.

Hintergrund: Der Rotary Club und die Kulturfabrik Ibach-Haus haben eine Kooperationsvereinbarung getroffen. Ziel war es, jungen Menschen einen leichten Zugang zu Klassik und Kultur zu verschaffen. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre übernimmt demnach der Rotary Club den Eintritt. Dieses gilt normalerweise für Konzerte aus der Reihe „Best of NRW“. „Doch da sich dieses Chorkonzert hervorragend für Kinder und Jugendliche eignet, übernehmen wir ausnahmsweise auch für diese Veranstaltung den Eintritt für die jungen Besucher“, erklärt Karl Raab, der amtierende Präsident des Rotary Clubs Gevelsberg.

„Da sich dieses Chorkonzert hervorragend für Kinder und Jugendliche eignet, übernehmen wir ausnahmsweise auch für diese Veranstaltung den Eintritt für die jungen Besucher.“

Karl Raab, Präsident des Rotary Clubs Gevelsberg

#### Vorverkauf läuft

■ Der **Vorverkauf fürs Konzert** mit dem Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund im Ibach-Haus hat begonnen.

■ **Karten zum Preis von 13 Euro** gibt es in Schwelm in der Geschenkboutique Potpourri in

der Kirchstraße 13 sowie bei mihcamusic in der Schwelmer Fußgängerzone im Hause der Buchhandlung Köndgen.

■ Darüber hinaus sind Tickets **im Internet** auch über [www.wuppertal-live.de](http://www.wuppertal-live.de) buchbar

N RADIO  
TOUR

LTEN  
UND  
NNEN!

EXKLUSIVKONZERT  
05.03.2020  
TIM BENDZKO